

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



---

# Statistische Berichte

## Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

Oktober 2005

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

### Internet

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

### E-Mail

[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Dezember 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Rechtsgrundlagen	2
Erläuterungen	2
Ergebnisdarstellung	3
<b>Tabellen</b>	
1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Oktober 2005	4
2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis Oktober 2005	4
3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten	5
4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im September 2005 nach Haltungskapazität	5
5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten	6
6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern	6
7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen	7
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Eingelegte Gänsebruteier in Deutschland und Sachsen 1993 bis 2004	8
Abb. 2 Geschlüpfte Gänseküken in Deutschland und Sachsen 1993 bis 2004	8

## Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

## Erläuterungen

### Schlachtungen

Die Dokumentation der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für die einzelnen Gruppierungen (Schlachtgewichtsstatistik) wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Wie bereits bei Schweinen, Kälbern und Schafen erfolgt seit dem 1. Januar 1995 auch bei Großrindern (Ochsen, Bullen, Färsen, Kühen) eine Umrechnung der nach der 4. Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 23. Juni 1994 erfassten Schlachtgewichte von Warm- in Kaltgewicht unter Verwendung des Faktors 0,98. Bei Kälbern erfolgt aufgrund gesetzlicher Regelungen der EU seit dem 1. Januar 1995 ein Abzug der Nieren, des Nierenfettes und der sonstigen bei Großrindern üblichen Fleisch- und Fettabschnitte von dem nach der 4. Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 23. Juni 1994 erfassten Schlachtgewicht. Der Faktor beträgt 0,945. Bitte beachten Sie diese Änderungen bei Jahresvergleichen der Schlachtmengen und -gewichte in Sachsen. Im vorliegenden Bericht werden auch Schlachtmengen aus Hausschlachtungen bei Schweinen veröffentlicht. Hierbei wird das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht zu Grunde gelegt. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

### Geflügel

Die Ergebnisse der Legehennenhaltung und Eierzeugung enthalten Daten von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

### Milchstatistik

Die Milchstatistik enthält Angaben über die von den Milchkuhhaltern des Freistaates Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Milchanlieferung an Molkereien wird entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) durch die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft nach Kreisfreien Städten und Landkreisen erfasst und enthält auch die Lieferungen an Molkereien in andere Bundesländer. Die Angaben der Kreisfreien Städte sind folgenden Landkreisen zugeordnet: Chemnitz, Stadt - Chemnitzer Land; Plauen, Stadt - Vogtlandkreis; Zwickau, Stadt - Zwickauer Land; Dresden, Stadt - Meißen; Görlitz, Stadt - Niederschlesischer Oberlausitzkreis; Hoyerswerda, Stadt - Kamenz; Leipzig, Stadt - Leipziger Land.

## Ergebnisdarstellung

### Schlachtungen und Fleischerzeugung

Im **Oktober 2005** wurden in Sachsen 52 635 Tiere geschlachtet, die eine Schlachtmenge von 5 506 Tonnen Fleisch erbrachten. Zum Vorjahresmonat sind das 143 Tonnen (knapp drei Prozent) weniger. Von der im Berichtsmonat erschlachteten Fleischmenge entfallen 79 Prozent auf Schweine- und 19 Prozent auf Rindfleisch. Der Anteil an Kalb-, Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch liegt bei zwei Prozent. Knapp 95 Prozent der Gesamtschlachtmenge kamen aus gewerblichen Schlachtungen und fünf Prozent aus Hausschlachtungen. Im Berichtszeitraum wurden 3 472 Tiere hausgeschlachtet. Gegenüber dem Vorjahr sind das 726 Schlachtungen (17 Prozent) weniger. Im Berichtsmonat wurden 3 594 **Rinder** geschlachtet. Daraus resultiert eine Rindfleischmenge von 1 047 Tonnen. Das sind 19 Tonnen (knapp zwei Prozent) weniger als im Vorjahresmonat. Unter den geschlachteten Rindern waren 1 097 Bullen und Ochsen, 1 885 Kühe und 612 Färsen. Gewerblich wurden im September 3 218 Rinder mit einer Schlachtmenge von 936 Tonnen geschlachtet. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht betrug bei Rindern 291 Kilogramm. Die Anzahl der Hausschlachtungen lag mit 376 Tieren unter dem Vorjahreswert (470). Die Schlachtung von 325 **Kälbern** erbrachte eine Kalbfleischmenge von 25 Tonnen. Das sind zwei Tonnen mehr als im Vorjahresmonat. Für die Erzeugung von 4 351 Tonnen **Schweinefleisch** wurden im September 43 994 Schweine gewerblich und 1 432 Tiere hausgeschlachtet. Gegenüber dem Vorjahresmonat sind das 133 Tonnen (drei Prozent) weniger. Die Schweine brachten ein durchschnittliches gewerbliches Schlachtgewicht von 96 Kilogramm auf die Waage. Außerdem wurden im Freistaat 66 Tonnen **Schaffleisch** durch die Schlachtung von 3 010 Schafen erzeugt. Darunter waren 1 500 Hausschlachtungen. Im Vergleich zum Oktober 2004 sind das insgesamt 687 Schafschlachtungen (knapp 19 Prozent) weniger. Weiterhin wurden im Berichtsmonat 235 **Ziegen** und 45 **Pferde** geschlachtet, die vier Tonnen Ziegen- bzw. zwölf Tonnen Pferdefleisch erbrachten.

### Eierzeugung

In den Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen wurden im **September 2005** insgesamt 77,2 Millionen Hühnereier erzeugt. Im Vergleich zum September 2004 sind das drei Millionen Eier (vier Prozent) mehr. Die Legeleistung je Henne betrug im Berichtsmonat 25 Eier.

Am **1. Oktober 2005** verfügten die Unternehmen über 4,1 Millionen Hennenhaltungsplätze, die mit 3,1 Millionen Legehennen zu 76 Prozent ausgelastet waren.

### Rohmilchanlieferung

Die an Molkereien gelieferte Rohmilchmenge betrug im **September** 125 285 Tonnen. Damit lag die Rohmilchanlieferung um 3 767 Tonnen (drei Prozent) über dem Vorjahresmonat. Die Gesamterzeugung von 127 738 Tonnen entsprach einer monatlichen Milchleistung von 629 Kilogramm je Kuh. Das sind 16 Kilogramm mehr als im Vorjahr. Rund 98 Prozent der Milch wurden an Molkereien und Händler geliefert und zwei Prozent verfüttert bzw. in den Haushalten der Erzeuger verbraucht. Die höchste Milchleistung im September wiesen die Landkreise Muldentalkreis mit 708, Chemnitzer Land mit 698 und Torgau-Oschatz mit 680 Kilogramm je Kuh aus.

## 1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Oktober 2005<sup>1)</sup>

Merkmal	Bullen u. Ochs	Kühe	Färsen <sup>2)</sup>	Rinder gesamt <sup>3)</sup>	Kälber <sup>4)</sup>	Schweine	Schafe
<b>Gewerbliche Schlachtungen</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Regierungsbezirk Chemnitz	603	1 733	298	2 634	126	34 340	849
Regierungsbezirk Dresden	223	62	95	380	116	4 154	493
Regierungsbezirk Leipzig	97	59	48	204	21	5 500	168
<b>Sachsen</b>	<b>923</b>	<b>1 854</b>	<b>441</b>	<b>3 218</b>	<b>263</b>	<b>43 994</b>	<b>1 510</b>
Veränderungen in %							
zum Vormonat	15,5	-3,4	43,6	6,4	18,5	3,2	68,0
zum Vorjahr	-17,9	7,4	19,2	-0,1	-8,7	-2,6	-10,2
Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg	357	270	241	291	77	96	22
Schlachtmenge in t	329	500	106	936	20	4 214	33
Veränderungen in %							
zum Vormonat	19,6	-2,8	38,3	7,9	43,7	2,8	68,0
zum Vorjahr	-10,2	5,2	18,6	0,5	16,6	-2,8	18,1
<b>Hausschlachtungen</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Regierungsbezirk Chemnitz	115	22	98	235	24	550	1 075
Regierungsbezirk Dresden	41	8	46	95	31	469	287
Regierungsbezirk Leipzig	18	1	27	46	7	413	138
<b>Sachsen</b>	<b>174</b>	<b>31</b>	<b>171</b>	<b>376</b>	<b>62</b>	<b>1 432</b>	<b>1 500</b>
Veränderungen in %							
zum Vormonat	286,7	10,7	216,7	196,1	93,8	233,8	328,6
zum Vorjahr	-27,8	14,8	-15,3	-20,0	-30,3	-5,9	-25,6
Schlachtmenge in t	62	8	41	112	5	137	33

## 2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Zeitraum Januar bis Oktober 2005<sup>1)</sup>

Merkmal	Bullen u. Ochs	Kühe	Färsen <sup>2)</sup>	Rinder gesamt <sup>3)</sup>	Kälber <sup>4)</sup>	Schweine	Schafe
<b>Schlachtungen insgesamt</b>							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Regierungsbezirk Chemnitz	5 950	16 290	3 003	25 243	1 561	311 270	7 533
Regierungsbezirk Dresden	2 226	581	1 002	3 809	1 362	49 514	3 215
Regierungsbezirk Leipzig	1 042	517	550	2 109	265	54 559	1 671
<b>Sachsen</b>	<b>9 218</b>	<b>17 388</b>	<b>4 555</b>	<b>31 161</b>	<b>3 188</b>	<b>415 343</b>	<b>12 419</b>
Veränderungen in %							
zum Vorjahr	-16,9	-6,6	0,7	-9,0	-8,2	3,7	-3,4
Schlachtmenge in t	3 176	4 679	1 093	8 948	245	39 895	273
Veränderungen in %							
zum Vorjahr	-14,4	-8,1	-0,4	-9,6	18,3	3,8	17,5

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

3) ohne Kälber

4) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind

### 3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten<sup>1)</sup>

Zeitraum	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen <sup>2)</sup> am 1. des Berichtsmonats	Auslastung der Haltungsplätze	Erzeugte Eier <sup>3)</sup>	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
2005 Januar	39	4 014 672	3 163 717	78,8	81 422 744	26,9
Februar	39	4 032 572	2 899 180	71,9	71 273 758	23,7
März	39	4 036 572	3 112 703	77,1	80 549 282	26,2
April	39	4 036 572	3 036 044	75,2	78 216 621	24,5
Mai	42	4 078 552	3 307 796	81,1	83 565 730	25,7
Juni	43	4 100 752	3 183 020	77,6	77 780 205	25,5
<b>1. Halbjahr</b>	<b>40<sup>4)</sup></b>	<b>4 049 949<sup>4)</sup></b>	<b>3 117 077<sup>4)</sup></b>	<b>77,0</b>	<b>472 808 340</b>	<b>151,7</b>
Juli	43	4 100 752	2 921 226	71,2	75 749 056	25,9
August	43	4 100 552	2 937 358	71,6	79 982 744	26,8
September	43	4 100 902	3 021 773	73,7	77 210 078	25,0
Oktober	44	4 119 402	3 129 775	76,0	...	...

### 4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im September 2005 nach Haltungskapazität<sup>1)</sup>

Haltungskapazität	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen <sup>2)</sup> am 1. des Berichtsmonats	Auslastung der Haltungsplätze	Erzeugte Eier <sup>3)</sup>	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
unter 5 000	7	27 780	17 753	63,9	415 212	20,7
5 000 - 10 000	8	52 150	41 587	79,7	860 621	21,3
10 000 - 30 000	15	237 324	181 795	76,6	4 657 812	22,7
30 000 - 100 000	6	354 700	300 486	84,7	5 481 147	21,0
100 000 und mehr	7	3 428 948	2 480 152	72,3	65 795 286	25,7
<b>Insgesamt</b>	<b>43</b>	<b>4 100 902</b>	<b>3 021 773</b>	<b>73,7</b>	<b>77 210 078</b>	<b>25,0</b>

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen in der Mauser

3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

4) Halbjahresdurchschnitt

## 5. Milcherzeugung und -verwendung<sup>1)</sup> nach Monaten

Zeitraum	Milcherzeugung insgesamt	Davon			Milchleistung je Kuh	
		an Molke-reien geliefert	verfütterte Milch	sonstige Verwendung	im Berichts-zeitraum	je Kalen-der-tag
		t				kg
2005 Januar	134 346	130 880	3 238	228	668	21,5
Februar	123 582	120 394	2 978	210	614	21,9
März	138 481	134 908	3 337	236	688	22,2
<b>I. Quartal</b>	<b>396 409</b>	<b>386 182</b>	<b>9 553</b>	<b>674</b>	<b>1 970</b>	<b>21,9</b>
April	136 806	133 276	3 297	233	680	22,7
Mai	142 389	138 715	3 432	242	708	22,8
Juni	136 945	133 412	3 300	233	681	22,7
<b>II. Quartal</b>	<b>416 140</b>	<b>405 403</b>	<b>10 029</b>	<b>708</b>	<b>2 068</b>	<b>22,7</b>
<b>1. Halbjahr</b>	<b>812 549</b>	<b>791 585</b>	<b>19 582</b>	<b>1 382</b>	<b>4 038</b>	<b>22,3</b>
Juli	138 848	136 182	2 624	42	683	22,0
August	135 873	133 264	2 568	41	669	21,6
September	127 738	125 285	2 414	39	629	21,0
<b>III. Quartal</b>	<b>402 459</b>	<b>394 731</b>	<b>7 606</b>	<b>122</b>	<b>1 980</b>	<b>21,5</b>

## 6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern<sup>2)</sup>

Bundesland	Junii 2005 <sup>1)</sup>	Juli 2005 <sup>1)</sup>	August 2005 <sup>1)</sup>	September 2005 <sup>1)</sup>	1.1. - 30.9. 2005 <sup>1)</sup>	1.1. - 30.9. 2004
	t					
Bayern	6 184	6 428	6 393	6 055	55 543	48 856
Brandenburg	1 603	1 678	1 625	1 503	13 906	12 413
Mecklenburg-Vorpommern	245	232	220	210	2 534	-
Sachsen	116 654	118 911	116 375	109 389	1 037 897	1 014 320
Sachsen-Anhalt	8 512	8 712	8 441	7 946	74 790	68 416
Thüringen	214	221	210	182	1 646	1 077
<b>Insgesamt</b>	<b>133 412</b>	<b>136 182</b>	<b>133 264</b>	<b>125 285</b>	<b>1 186 316</b>	<b>1 145 082</b>

1) vorläufige Ergebnisse

2) Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



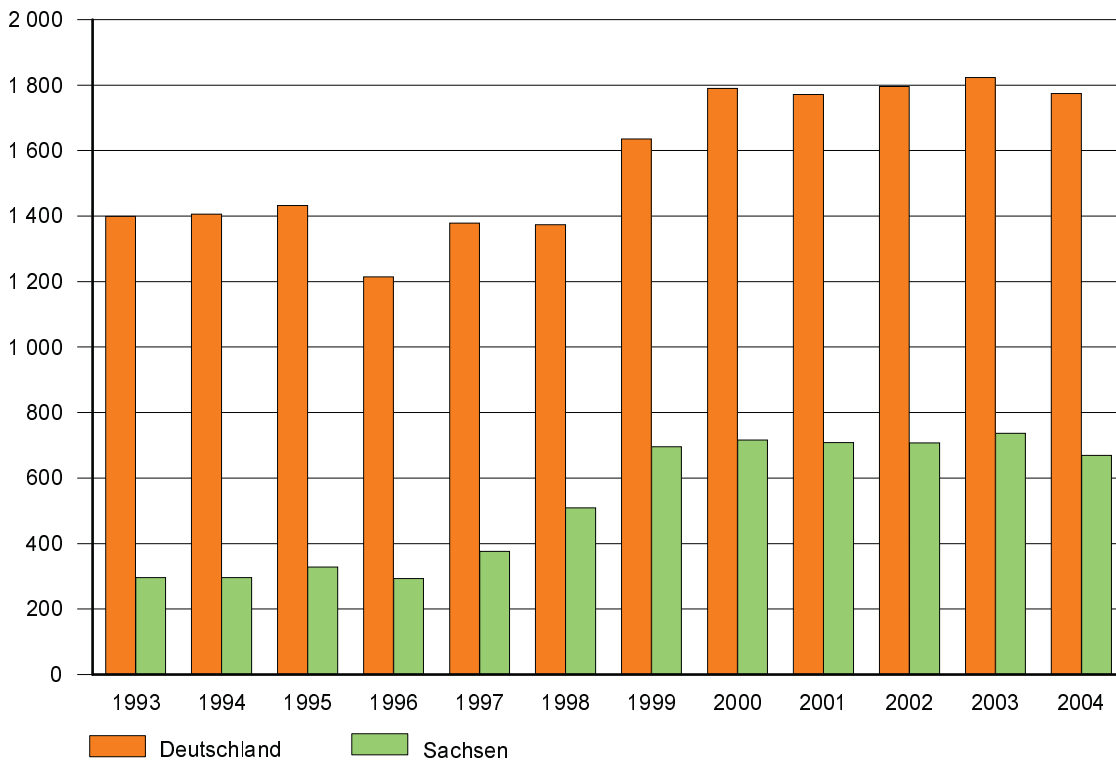
7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen<sup>1)</sup>

Landkreis Regierungsbezirk Land	I. Quartal 2005	II. Quartal 2005	III. Quartal 2005	Juli 2005	August 2005	September 2005
	t					
Annaberg	8 800	9 319	9 029	3 160	3 038	2 831
Chemnitzer Land	18 370	19 072	18 643	6 457	6 270	5 916
Freiberg	33 540	34 957	34 061	11 745	11 510	10 806
Vogtlandkreis	30 238	31 156	31 206	10 670	10 551	9 985
Mittlerer Erzgebirgskreis	16 546	17 637	17 245	5 979	5 799	5 467
Mittweida	24 856	26 164	25 772	8 809	8 732	8 231
Stollberg	11 081	11 567	11 395	3 877	3 837	3 681
Aue-Schwarzenberg	5 688	5 864	5 469	1 923	1 845	1 701
Zwickauer Land	19 714	20 904	20 668	7 082	6 998	6 588
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>168 833</b>	<b>176 640</b>	<b>173 488</b>	<b>59 702</b>	<b>58 580</b>	<b>55 206</b>
Bautzen	21 502	22 591	21 686	7 434	7 340	6 912
Meißen	10 437	11 203	10 936	3 740	3 709	3 487
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	16 495	17 450	16 975	5 854	5 699	5 422
Riesa-Großenhain	14 942	15 926	14 951	5 179	5 036	4 736
Löbau-Zittau	23 493	24 710	24 018	8 231	8 130	7 657
Sächsische Schweiz	16 360	17 035	16 433	5 692	5 553	5 188
Weißeritzkreis	19 280	20 513	20 302	6 961	6 880	6 461
Kamenz	17 421	18 559	18 179	6 250	6 142	5 787
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>139 930</b>	<b>147 987</b>	<b>143 480</b>	<b>49 341</b>	<b>48 489</b>	<b>45 650</b>
Delitzsch	9 877	10 121	9 690	3 372	3 265	3 053
Döbeln	11 002	11 578	11 168	3 872	3 785	3 511
Leipziger Land	18 483	19 228	18 504	6 425	6 256	5 823
Muldentalkreis	16 419	17 359	16 408	5 790	5 484	5 134
Torgau-Oschatz	21 638	22 490	21 993	7 680	7 405	6 908
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>77 419</b>	<b>80 776</b>	<b>77 763</b>	<b>27 139</b>	<b>26 195</b>	<b>24 429</b>
<b>Sachsen</b>	<b>386 182</b>	<b>405 403</b>	<b>394 731</b>	<b>136 182</b>	<b>133 264</b>	<b>125 285</b>

1) Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft - vorläufige Ergebnisse

**Abb. 1 Eingelegte Gänsebruteier in Deutschland und Sachsen 1993 bis 2004**

Tausend Stück

**Abb. 2 Geschlüpfte Gänseküken in Deutschland und Sachsen 1993 bis 2004**

Tausend Stück

